



Aufgabe 1:

Beantworte zuerst folgende fünf offene Fragen. Die Antworten sind alle auf den Karten zu finden. Antworte in einem vollständigen Satz.

1. Welcher Hai ist einer der schnellsten Haie überhaupt?

Der Kurzflossen-Mako ist mit 70 km/h einer der schnellsten Haie überhaupt.

2. Welcher Hai hat die größte Anzahl an Jungtieren?

Der Walhai mit maximal 300 Jungtieren.

3. Wie jagt der Sägerochen?

Die Zähne befinden sich seitlich an der Säge. Damit schlägt er in Fischschwärmen seitlich aus und frisst dann die verletzten Fische.

4. Welcher Rochen kann bis zu 2000 kg wiegen?

Der Riesenmanta kann bis zu 2000 kg wiegen.

5. Woher hat der Ballonhai seinen Namen?

Wenn der Ballonhai sich bedroht fühlt, kann er sich wie ein Kugelfisch aufblasen, indem er Wasser oder Luft schluckt.



Aufgabe 2:

Bei dieser Aufgabe musst du die Lücken im Text füllen. Finde zuerst heraus um welchen Hai oder Rochen es sich handelt, damit du die restlichen Lücken einfacher ausfüllen kannst.

1. Der Weißspitzen Hochseehai ist an den stark abgerundeten weißen Flossenspitzen an allen Flossen zu erkennen. Er ist weit verbreitet, da er in 9 Weltmeeren zu finden ist. Bei Jungtieren sind die Flossenspitzen schwarz gefärbt. Diese Haiart wird oft gejagt, um Haifischflossensuppe herzustellen.
2. Die älteste der noch lebenden Rochenart ist der Geigenrochen. Er tauchte zum ersten Mal vor 150 Millionen Jahren auf. Sein Körperbau unterscheidet sich von anderen Rochen, da er nicht so flach und scheibenförmig ist.
3. Der Gefleckte Adlerrochen fällt durch seine Flecken auf dem Rücken auf. Er bewegt sich durch Schlagen der Brustflossen durch das Wasser und dadurch sieht es so aus, als ob er wie ein Vogel fliegt. Auf seiner hinteren Rückenflosse hat er einen Giftstachel.
4. Fast alle Flossen des Schwarzspitzenhais enden in schwarzen Spitzen, und er trägt einen dunkel schimmernden Streifen an den Seiten. Mit einer Anzahl von 8 hat er eine hohe Präsenz in Weltmeeren.
5. Der Dornhai verteidigt sich durch Dornen, in denen sich Gift befindet. Leider werden sie gejagt und ihr Fleisch als Schillerlocken oder Seeaal verkauft. Mit 1445 Metern hat er die höchste Schwimmtiefe von allen Haien. Sie können bis zu 70 Jahre alt werden.



Aufgabe 3:

Auf dieser Station musst du bewerten, ob eine Aussage wahr oder falsch ist. Vergleiche die Karten und nutze den Informationstext der Top Trumps Karten.

1. Der gemeine Grundhai ist einer der wenigen Haie, die auch im Süßwasser leben können.

Wahr, er hält sich sowohl in Süß- als auch in Salzwasser auf. Hierbei bevorzugt er flaches Wasser in Ufernähe und im Mündungsgebiet der Flüsse und nutzt damit die schlechte Unterwassersicht aus, die bereits bei geringstem Seegang und durch die Vermischung des Süß- und Salzwassers entsteht. Sein Lebensraum ist in allen wärmeren Küstengebieten.

2. Der Zebrahai hat Streifen auf seinem Rücken und seinen Flossen.

Falsch, er hat Punkte auf Rücken und Flossen.

3. Der Kalifornische Stierkopfhai ist in allen sieben Weltmeeren zu finden.

Falsch, ihn gibt es nur im Pazifischer Ozean vor der kalifornischen Küste. Zudem sind kleinere Populationen südwärts an der Mittelamerikanischen Küste bis in den Norden Südamerikas anzutreffen.

4. Der Zitronenhai frisst nur bestimmte Tiere.

Falsch, er frisst alles was er erbeuten kann.

5. Der Graue Riffhai erreicht seine Geschlechtsreife mit ungefähr 7 Jahren.

Wahr